



ÜBERWEISUNG ZUM AUGENARZT ... WAS JETZT?

Bei Ihrem Kind wurde ein Augentest durchgeführt. Das Ergebnis dieses Tests lag außerhalb der erwarteten Werte. Deshalb wurde Ihr Kind für eine weitere Untersuchung zum Augenarzt überwiesen.

Hier möchten wir Ihnen darum gerne weitere Informationen geben, was das genau bedeutet, und wie es jetzt weitergeht.

ZWECK UND NUTZEN DES AUGENTESTS

Der Augentest ist ein Screeningtest, mit dem die meisten Faktoren geprüft werden, die zur Entwicklung einer Fehlsichtigkeit und einiger ernsthafter Augenerkrankungen führen können. Wir wissen nämlich, dass bei einer rechtzeitigen Feststellung und Behandlung verhindert werden kann, dass ein Kind eine Fehlsichtigkeit entwickelt. Eine ‚Fehlsichtigkeit‘ (in der medizinischen Fachsprache ‚Amblyopie‘ oder Schwachsichtigkeit genannt) ist ein schlechtes Sehvermögen auf einem Auge. Dies entsteht dadurch, dass sich dieses Auge in den Kleinkinderjahren nicht normal entwickeln konnte.

WARUM ZUM AUGENARZT?

Der Augentest, der bei ‚Kind en Gezin‘ ausgeführt wird, ist nicht dasselbe wie eine Augenuntersuchung bei einem Augenarzt. Ein abweichendes Ergebnis bedeutet, dass ein Kind ein höheres Risiko hat, eine Fehlsichtigkeit zu entwickeln. Der Test bei ‚Kind en Gezin‘ sagt also nichts über die Art oder die Schwere möglicher Abweichungen des Auges. Dazu ist eine weitere Untersuchung beim Augenarzt erforderlich. Manchmal wird ein Kind überwiesen, aber der Augenarzt stellt keine Abweichung fest. Der Augentest ist nämlich eine Momentaufnahme und die Augen kleiner Kinder sind noch mitten in der Entwicklung.

BEIM AUGENARZT

Damit der Termin beim Augenarzt gut verläuft, können folgende Tipps hilfreich sein:

- Geben Sie bei der Terminvereinbarung an, dass Ihr Kind nach dem Augentest bei ‚Kind en Gezin‘ überwiesen wurde.
- Es kann manchmal einige Monate dauern, bevor Sie einen Termin beim Augenarzt bekommen. Das ist kein Grund zur Sorge. Die Kontrolle ist nicht dringend. Es ist aber wichtig, dass sie durchgeführt wird.
- Vereinbaren Sie einen Termin zu einem Zeitpunkt, an dem Sie selbst genügend Zeit haben und eventuell eine Betreuung für Ihre anderen Kinder organisieren können. Wenn das Kind und die Eltern ruhig sind, vereinfacht das die Untersuchung.
- Nehmen Sie etwas zum Essen für Ihr Kind mit, falls es im Wartezimmer oder während der Untersuchung Hunger bekommt.
- Der Augenarzt führt einige Tests durch, unter anderem einen Test, bei dem Tropfen in die Augen geträufelt werden. Nach dem Einträufeln müssen Sie einige Zeit warten, bevor der Test durchgeführt werden kann.
- Nach der Untersuchung wird der Augenarzt entscheiden, ob eine Behandlung nötig ist. Bei kleinen Kindern, bei denen sich die Augen noch in der Entwicklung befinden, wird manchmal mit einer Behandlung gewartet. Die weitere Betreuung und Kontrolle sind aber immer wichtig.

